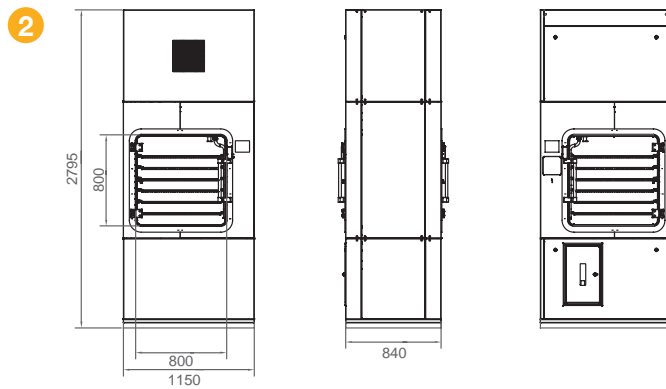
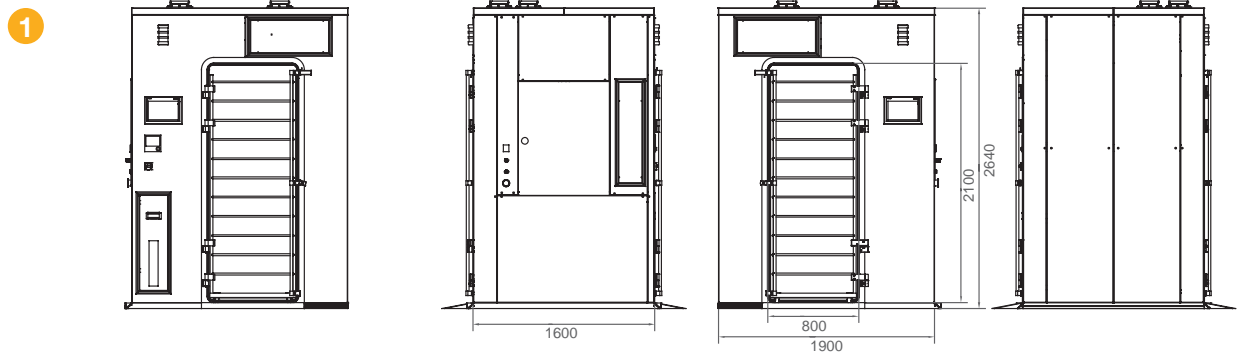


H₂O₂ Dekontaminationsschleuse

Materialschleuse ermöglicht eine schnelle H₂O₂ Dekontamination.



Abmessungen H₂O₂ Dekontaminationsschleuse



H₂O₂ Dekontaminationsschleuse

Abmessungen in mm - H₂O₂ Dekontaminationsschleuse 1

Breite	1900
Höhe	2640
Tiefe	1600
Höhe (Kammertür)	2100
Tiefe (Kammertür)	800

Abmessungen in mm - H₂O₂ Dekontaminationsschleuse 2

Breite	1150
Höhe	2795
Tiefe	840
Höhe (Kammertür)	800
Tiefe (Kammertür)	800

Beschreibung

Dekontaminationsschleusen werden am häufigsten als Durchreiche verwendet, um Material zwischen Räumen mit unterschiedlichen Reinheitsklassen (typischerweise B und C) zu übertragen, wobei das Material (mittels Oberflächensterilisation) vor dem Betreten des Raumes dekontaminiert werden muss. Beladene Materialien werden mit Wasserstoffperoxiddampf mit einer 6-log-Reduktion dekontaminiert. Der Wasserstoffperoxiddampf-Generator ist ein Bestandteil der Anlage.

- Integrierter Wasserstoffperoxiddampf-Generator
- Dekontaminationsschleuse kann an die Wand als Trennwand zwischen einzelnen Räumen installiert werden
- Dichtigkeitsklasse nach ISO 10648-2
- Reinheitsklasse B gemäß GMP
- Elektronisches Steuerungssystem zur automatischen Anpassung der von PLC Siemens verwalteten Grundbetriebsarten
- Steuerung über Farb-Touchscreen
- Mobile perforierte Regale ermöglichen die Dekontamination des Produkts von allen Seiten
- Prozess funktioniert bei normalen Temperaturen (bei ca. 25 bis 30 °C) und Normaldruck
- Gehäuse – Edelstahl AISI 304
- Kammer – Edelstahl AISI 316L mit einer Dicke von 3 mm gebürstet Ra <0,6 µm
- Abgerundete Ecken R = 55 mm
- Ein- und Auslass H14 HEPA-Filtration
- Mögliche Validierung des Dekontaminationszyklus
- Mögliche Datenaufzeichnung auf dem Bildschirmschreiber, Drucker oder PC
- Niedrige Betriebskosten
- Dekontamination bei niedriger Temperatur
- Schneller Ablauf eines Dekontaminationszyklus
- Lange Lebensdauer, minimaler Wartungsaufwand
- Einfache Handhabung und Bedienung



Standard

Hauptschalter 01

HMI-Touchscreen 02

Kammertür 03

Die Frontscheibe ist aus PMMA mit einer Dicke von 25 mm hergestellt. Die Kammertür ist mit pneumatischer Silikondichtung gesichert. Ein integrierter Sensor überwacht ein sicheres Schließen; ein anderer Sensor dient zur Überwachung der richtigen Funktion des Türverriegelungsmechanismus.

Perforierte Regale 04

4 perforierte Regale für Beladung des Materials.

Drucklufteintritt 05

Luftauslass 06

Lufteinlass 07

Bildschirmschreiber 08

Wasserstoffperoxiddampf-Sprühsystem 09

Sprühsystem für eine optimale Begasung in der Kammer.

Überdruckventil 10

Options

Sensor zur Überwachung hoher Konzentration des H_2O_2

Prozess-Sensor in der Kammer.

Sensor zur Überwachung niedriger Konzentration des H_2O_2

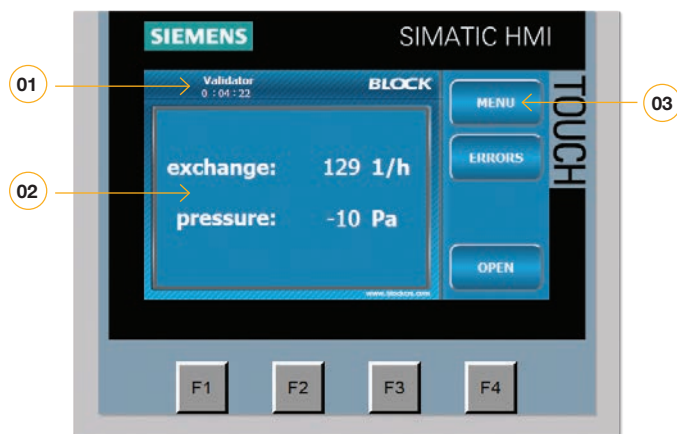
Sicherheitssensor in der Kammer.

Sensor zur Überwachung niedriger Konzentration des H_2O_2

Sicherheitssensor außerhalb der Kammer.



HMI-Touchscreen



Funktionsübersicht

- 01 Benutzeranmeldung und Countdown-Timer für die automatische Abmeldung
- 02 Anzeige gemessener physikalischer Werte in der Kammer
- 03 Einstellungen: Alarmer, Betriebsarten und Hauptmenü